

Aktuell 1/2022

Vom 12.01.2022 Seiten: 2

Sehr geehrte Damen und Herren

Die positiven Prognosen für die Baubranche in Deutschland und Zentraleuropa und da im Besonderen in den „holznahen Bereichen“ bestätigen sich zunehmend. Daneben beleben sich die Schnittholz Exportmärkte in Übersee deutlich. Grundsätzlich also sehr erfreuliche Perspektiven für die Forst- und Holzwirtschaft in 2022.

Die steigende Nachfrage nach Rundholz, auch durch unsere Kunden, bestätigt diese positiven Aussichten zusätzlich und eröffnet den Waldbesitzer erhebliche Chancen.

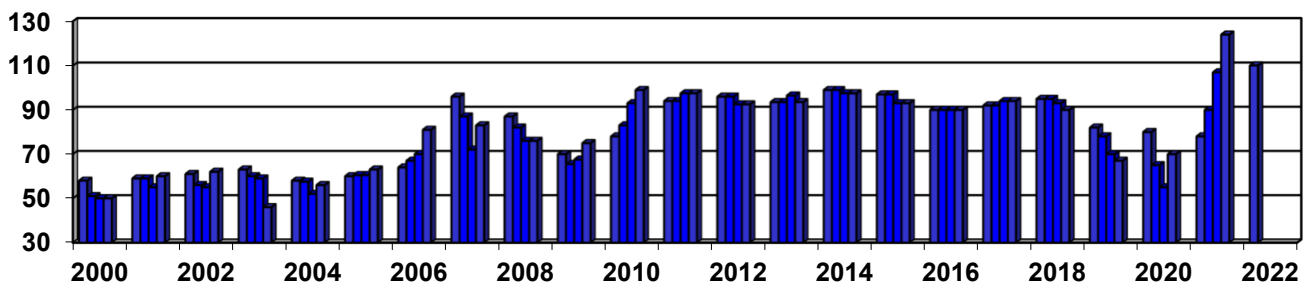
Die Rahmenverträge für 2022 sind überwiegend abgeschlossen. Auf Basis der professionellen und hinsichtlich der Mengen entsprechend angepassten Lieferplanungen der Mitglieder wurde das Volumen in den Verträgen weiter erhöht. Im Hauptsortiment Fi/Ta Stammholz liegt der Leitpreis nun bei ca. 110 €/fm und ist bis Ende April festgeschrieben (siehe Diagramm 1).

Die Preise im Rotholz, vor allem in der Douglasie und auch teilweise im Laubstammholz, haben weiter angezogen. In den Industrieholz Sortimenten bewegt sich der Preisanstieg bei ca. 30%. Die Preisinformationen im Detail gehen demnächst an die Mitglieder.

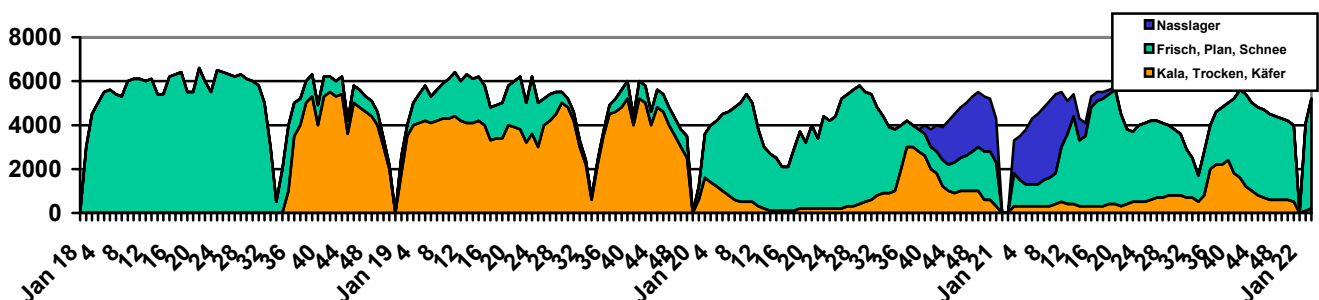
Inzwischen haben alle Kunden die Produktion wieder aufgenommen. Für Mitte Januar läuft die Belieferung schon auf einem relativ hohen Niveau (siehe Diagramm 2).

Sämtliche Sortimente können kontinuierlich bereitgestellt werden. Die Vermarktung und die entsprechenden Preise sind über die Rahmenverträge gesichert. Die Rahmenbedingungen sind also aktuell sehr ordentlich, die weiteren Tendenzen positiv.

Rundholzpreise Leitsortiment Fi 2b-4 Güte B in Euro 2000 bis 2022



Vermarktete Holzmenge FVS eG in fm pro Kalenderwoche Januar 2018 bis Januar 2022



Zur Speziellen Situation in den verschiedenen Sortimenten:

➤ **Industrieholzsortimente**

Nadelindustrieholz frisch N/F (Schleifholz) (Fa. Baiersbronn Karton (BF), Fa. StoraEnso): Frisches Schleifholz ist bei sehr deutlichem Preisanstieg intensiv nachgefragt.

Nadelindustrieholz F/K (Zellstoffholz, proNaro nur Fi/Ta!) (Pellet-Industrie, Rettenmaier Gruppe): Deutlich belebte Nachfrage bei angestiegenen Preisen.

Laubindustrieholz (Zellstoffholz, proNaro, u.a.) Nachfrage und Preise angestiegen.

Energieholz (Hackschnitzel Produktion): Nachfrage und Preise steigend.

➤ **Sortiment Nadelstammholz / Abschnitte (Fichte, Tanne)**

Fa. Dold, Fa. Finkbeiner, Fa. Keller, Fa. Schilliger, Fa. Siat, Fa. Streit, weitere Kunden

Die Sägewerke haben am 10.01.22 die Produktion wieder aufgenommen. Die Belieferung startete auf einem relativ hohen Niveau. Der Bedarf wird sich gegen das Frühjahr voraussichtlich weiter steigern. Der „Leitpreis“ liegt bei ca. 110 €/fm und könnte bei ausbleibenden größeren Kalamitäten im Jahresverlauf tendenziell weiter steigen.

➤ **Paletten Holz / Verpackungsholz (C/D Holz)**

Fa. Keller Holz, Fa. Riedlinger, Fa. Schilling, Fa. Huber, diverse Gattersägewerke

Die Nachfrage nach C/D Holz in Form von Langholz und Standardlängen ist weiter sehr ordentlich. Die Preise sind dabei nahezu stabil geblieben.

➤ **Sondersortimente Rotholz (Douglasie und Kiefer)**

Sämtliche Rotholz Sortimente (Douglasie, Kiefer, Lärche) sind intensiv nachgefragt. Besonders Douglasie, diese auch in stärkeren Dimensionen und geringeren Qualitäten ist, bei weiter angestiegenen Preisen, gesucht.

➤ **Sortiment Nadelstarkholz**

Fa. Echte, Fa. Pfeifle, Fa. Burger, weitere Kunden (Gattersäger), Sondersortimente

Die Nachfrage nach Starkholz v.a. besseren Qualitäten (Abschnitte) ist stabil. Die Preise haben sich nach dem „Peak“ im Herbst vor allem in den mittleren Qualitäten etwas reduziert.

➤ **Sortiment Laubholz**

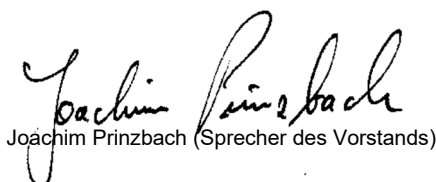
Die Laubholzsaison 2022 läuft sehr gut. Buchen Stammholz v.a. für die großen Verträge „Bühl“ und „Pollmeier“ sind intensiv nachgefragt. Hier wurden die Preise noch einmal etwas angehoben. Inzwischen können auch wieder alle Eschen Sortimente bereitgestellt werden. Aufgrund des hohen Bedarfs wird die Nachfrage nach Laubholz bis weit ins Frühjahr anhalten.

Weitere Informationen, unter anderem auch die Vermarktungskonzeptionen, Sortimente und Aushaltungen, sowie unser Angebot im Bereich der Aufarbeitung / Selbstwerbung auf unserer Seite im Internet unter www.fvs-eg.de oder direkt über die Geschäftsstelle.

Freundliche Grüße:



Matthias Bauernfeind (Aufsichtsratsvorsitzender)



Joachim Prinzbach (Sprecher des Vorstands)